

Bürgerversammlung Selm



06.04.2022



Kapazitäten Nordrhein-Westfalen

Stand 04.04.2022

- **27.259 aktive Plätze im Landessystem**
- **5.716 freie Plätze**
- **11.218 Ukraine-Plätze belegt:**
 - > **aufgeteilt in sog. Puffer-Einrichtungen (7.512 Plätze)**
 - und sog. Hilfseinrichtungen (3.706 Plätze)**



Kapazitäten Nordrhein-Westfalen

- Seit Kriegsbeginn sind über 11.200 zusätzliche Plätze zur Unterbringung in Landeseinrichtungen geschaffen worden!
- Weitere Ziele des Landes:
 - weitere 25.000 reguläre Notunterkunftsplätze
 - nochmals 15.000 Plätze in sog. Notfallkoffern zur ad hoc-Bereitstellung



Aufbau dezentraler Registrierkapazitäten

Neben der Landeserstaufnahme in Bochum sind folgende Registriereinrichtungen für Ukraine-Flüchtlinge geplant:

- Mönchengladbach
- Ibbenbüren
- Herford
- Soest
- Bonn

Zusätzlich unterstützen mobile Landesteams die Kommunen bei der Registrierung der Ukraine-Flüchtlinge!



Landeseinrichtung: Notunterkunft Selm

- **Leichtbauhallen für bis zu 1.000 Personen**
 - Aufbau analog zu 2015 mit geringfügigen Änderungen
 - Fertigstellung voraussichtlich Ende April
 - Nutzungsdauer mind. 1 Jahr
- **Widmung für Geflüchtete aus Ukraine**
- **Betreuung und Versorgung durch European Homecare**
 - LBH Kinderbetreuung, Spielmöglichkeiten im Außenbereich
 - Sanitätsstation
 - Kleiderkammer
 - Kantine
- **Bewachung 24/7 durch Sicherheitsdienst BEWA**



Landeseinrichtung- Notunterkunft Selm

Aufgaben:

- Testung
- Registrierung
- Medizinische Grundversorgung (Gesundheitscheck, Impfung, TBC-Ausschluss gem. § 36 Abs. 4 IfSG)
- Taschengeldauszahlung
- Versorgung, Betreuung, Beratung



Landeseinrichtung- Notunterkunft Selm

- Nach einer kurzen Aufenthaltsdauer von i.d.R. 5 bis 10 Tagen erfolgt die kommunale Zuweisung